



Niederschrift

Öffentlicher Teil

GV 18/2025/24-29

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzung am:	Mittwoch, 19.03.2025
Sitzungsort	Gemeindsaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

anwesend:

1. Stellvertreter d. Vors.

Frau Bianka Schmäke

2. Stellvertreter d. Vors.

Frau Dorina Bauer

3. Stellvertreter d. Vors.

Herr Thomas Klemm

Mitglieder

Herr Christian Arndt

ab ca. 18:50 Uhr anwesend

Herr Arne Bäcker

Frau Sandra Bleckert

Frau Dörthe Erfurth

Frau Janina Fomm

Herr Dr. Frank Galeski

Herr Uwe-Jens Handtke

Frau Simone Hoffmann

Herr Christian Klahr

Herr Nico Körper

Frau Sandra Machel

Herr Sebastian Nabers

Frau Anja Oehmichen

Frau Martina Pätzold

Herr Stefan Radach

Herr Thomas Scherler

Herr Thomas Starke

Frau B.A. Dagmar Wilde

Herr Tim Zahlmann

ab ca. 18.10 Uhr anwesend

Bürgermeister

Herr Sven Siebert

abwesend:

Herr Kay Juschka

entschuldigt

Herr Marc Ettlich

entschuldigt

Frau Jana Köhler

entschuldigt

Herr Steffen Molks

entschuldigt

Herr Volkmar Seidel

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|---|-------------------|---|
| 1 | | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 3 | | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 4 | | Mitteilungen des Bürgermeisters |
| 5 | | Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung |
| 6 | | Einwohnerfragestunde |
| 7 | | Beschlussvorlage |
| 8 | AN 055/2025/24-29 | Mediation |

Öffentlicher Teil

- 1 **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit**

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Die Gemeindevertretung ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Zu Beginn der Sitzung sind 21 Gemeindevertreter/innen anwesend.

- 2 **Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung**

Die Tagesordnung wurde ohne Änderung zur Kenntnis genommen.

- 3 **Feststellung von Ausschließungsgründen**

Keine.

- 4 **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Keine.

- 5 **Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**

Erneute Bekanntmachung der Kündigung von Frau Hinkel als Fachbereichsleiterin IV. An die Mitglieder der Gemeindevertretung wurde die Information bisher nicht herangetragen.

6

Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

Es gibt Wortmeldungen von zwei Einwohnern, dass sie eine Mediation befürworten. Beide sind der Annahme, dass Ihre Meinung von vielen anderen Bürgern geteilt wird.

7

Beschlussvorlage

8

AN 055/2025/24-29

Mediation

Der Einreicher Fraktion Freie Mitte/FDP hat zwei Anträge zu dem Thema eingereicht.

Frau Fomm merkt an, dass im RIS zwei Anträge, mit unterschiedlichem Wortlaut und unterschiedlichen Datum hinterlegt sind.

Insgesamt wurden zwei Anträge zur Thematik eingereicht:

AN 041/2024/24-29 bzw. AN 041/2024/24-29/1 vom 07.11.2024 und

AN 055/2025/24-29 vom 18.02.2025

Es erfolgt eine Einigung, dass der Antrag AN 055/2025/24-29 behandelt werden und als Beschlussvorlage dienen soll.

Frau Machel beantragt das Rederecht für den vom Einreicher vorgeschlagenen Mediator Herr Buderus.

Abstimmung: Einstimmig angenommen (21 x ja)

Der Mediator **Herr Buderus** hält den Vortrag zum Thema Mediation.

Herr Klahr äußert, dass er keinen Konflikt sieht, wenn die Verwaltung ihren Job machen würde.

Herr Zahlmann/Herr Scherler sind einer Mediation nicht abgeneigt. Es sei eine Anpassung des Antrages erforderlich, da dieser nicht klar genug formuliert ist und hier rechtliche Bedenken bestünden. Im Beschlusstext sollte inkludiert sein, dass die Prämediation für die Gemeinde kostenfrei ist.

Herr Radach merkt an, dass die Ursachen behoben werden müssen. Jeder einzelne sollte seine Kinderstube nicht vergessen, dann wäre schon viel an einer Konfliktbearbeitung getan. Er sieht die Umsetzung/Nichtumsetzung der Beschlüsse und den Stillstand als Problem, welches angegangen werden muss. Eine Mediation würde dabei nicht helfen.

Frau Machel erklärt, für die Fraktion Freie Mitte/FDP gibt es kein „Weiter so“. Sie ist der Ansicht, dass der BM kein guter Bürgermeister ist. Wenn nicht Mediation, welche Alternativen oder Vorschläge gibt es dann?

18:55 Uhr – Vorfall, dass aus dem Publikum heraus gefilmt wurde. Aufforderung der stellv. Vorsitzenden der Gemeindevertretung, dass die Aufnahmen unverzüglich gelöscht werden sollen.

Herr Klemm wünscht eine Besserung der Atmosphäre. Er schlägt alternativ eine Fortbildung für den BM und FBL in Projektmanagement und Kommunikation vor, um Umgang mit neuen Aufgabenfelder/Kompetenzen erlernen zu können.

Herr Radach ergänzt, denkbar wäre auch das Einsetzen eines Beigeordneten, um z.Bsp. Arbeiten zu Koordinieren oder auch teilweise abnehmen zu können.

Frau Machel erklärt, dass genau solch eine Möglichkeit aus der Hauptsatzung gestrichen worden ist.

Frau Schmäke antwortet, dass der Einreicher dies im Antrag aufnehmen kann.

Der Mediator beantwortet verschiedene Fragen.

- Prä-Mediation würde durch Ihn kostenfrei durchgeführt werden, wenn er eine eindeutige Willenserklärung der Anwesenden bekommt
- Somit stellt er 4 Tage zur Verfügung, um die Konfliktparteien zu hören und um eine fundierte Einschätzung des Konfliktes zu erstellen.
- Mit dieser Einschätzung kann dann entschieden werden, ob es sich lohnt weiter zu machen, in eine Ausschreibung der wirklichen Mediation zu gehen, oder ein Abbruch stattfindet
- Ergebnis bis spätestens Ende Mai

19:15 bis 19:37 Uhr – PAUSE zur Abstimmung und Änderung des Antrages.

Frau Fomm schlägt vor, anstatt den Antrag AN 055/2025/24-29 ergebnislos zu beraten, sollte es ein Votum der Gemeindevertretung zur Durchführung der Prä-Mediation herbeigeführt werden, das Ergebnis wird verschriftlicht und zum Protokoll genommen. Voraussetzung für ein Votum der Gemeindevertretung: Die Fraktion Freie Mitte/FDP zieht den Antrag AN 055/2025/2429 zurück.

19:40 Uhr – Die Fraktionsvorsitzenden kommen zusammen und stimmen den Text des Votums ab.

19:42 Uhr – Abstimmung Votum:

Vorschlag:

„Die Gemeindevertretung Hoppegarten befürwortet ein kostenfreies Prä-Mediationsverfahren durch Herrn Buderus durchführen zu lassen.“

Abstimmung: Mehrheitlich angenommen (22 x ja, 1 x nein, 0 x enth.)

Der Einreicher zieht den Antrag AN 055/2025/24-29 zurück.

19:45 Uhr – Sitzung wird beendet.

Vorsitzender/1. Stellvertreterin
Gemeindevertretung
14.04.2025

Protokoll, 21.03.2025
Änderungen 14.04.2025
Sitzungsdienst